

Statistik informiert ...

Nr. 133/2019

27. September 2019

Ausbaugewerbe in Hamburg im 1. Halbjahr 2019

Umsatz um 20 Prozent gestiegen

In Hamburg haben die Betriebe des Ausbaugewerbes in den ersten sechs Monaten 2019 einen Gesamtumsatz von 785 Mio. Euro erwirtschaftet. Das sind 20 Prozent mehr als im ersten Halbjahr des Vorjahres, so das Statistikamt Nord.

Mit 71 Prozent entfiel der überwiegende Umsatzanteil auf den Bereich der Bauinstallation (Elektro-, Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimainstallation sowie sonstige Bauinstallation). Die Umsätze dieser Betriebe beliefen sich auf 558 Mio. Euro. Das sind 18 Prozent mehr als in den ersten sechs Monaten des Vorjahres. Das „sonstige Ausbaugewerbe“ (z. B. Malerei und Glaserei, Bautischlerei und -schlosserei, Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei) erwirtschaftete mit 227 Mio. Euro (plus 25 Prozent) 29 Prozent des Gesamtvolumens.

Die Zahl der im Ausbaugewerbe insgesamt tätigen Personen stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um zwölf Prozent auf 10 400 Personen. Das Arbeitsvolumen nahm um sieben Prozent auf 5,9 Mio. geleistete Arbeitsstunden zu. Die Produktivität (Umsatz je tätiger Person) betrug im ersten Halbjahr 2019 fast 75 500 Euro. Das sind sieben Prozent mehr als im ersten Halbjahr 2018.

Hinweise:

Erfasst wurden Betriebe mit 23 und mehr tätigen Personen (bis Berichtsjahr 2017: 20 und mehr tätige Personen), im ersten Halbjahr 2019 waren dies in Hamburg 199 Betriebe. Bei der Bewertung der Entwicklungen ist zu berücksichtigen, dass sich der Kreis der in die Erhebung einbezogenen Betriebe durch Zuzüge bzw. Überschreiten der Erfassungsgrenze gegenüber dem Vorjahr um zehn Prozent vergrößert hat.

Fachlicher Kontakt:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de